

16. Newsletter der Anders-Schule Ende März 2020



Liebe Anders-Schule Interessierte,

auch unsere Pläne und Strukturen werden zur Zeit ganz schön durcheinander geschüttelt und alles wird ein wenig komplizierter und dauert länger. Aber mittlerweile haben wir uns geordnet und neue Infos und vor allem Fragen für euch.

Gebäude

Wir verfolgen vor allem die Pläne für ein Gebäude in Raisdorf, denn alle anderen Gebäude sind noch eher spekulativ und wir sind nicht sicher ob wir da dieses Schuljahr starten könnten. Daher streben wir eine Miete in Raisdorf an. Das Gebäude dort hat sehr viele Vorteile (großes, ebenerdiges Gebäude, viele kleine Räume, genug Sanitäreinrichtungen, barrierefrei, ausreichend großer Schulhof, gute Anbindung an die B76 und den Bahnhof Raisdorf, ...) und gefällt uns vom Gebäude her wirklich gut. Über unsere Schulgründung wurde in der Ausschuss-Sitzung am 10.3. positiv entschieden – Juchh! Auch von vielen anderen Stellen haben wir positive Rückmeldungen erhalten, so dass wir nun relativ zuversichtlich sind, dass dieses Gebäude genehmigungsfähig ist. Unser Architekt und die Unfallkasse haben ebenfalls grünes Licht gegeben, zumindest wenn wir noch etwas umbauen.

Leider ziehen sich die Verhandlungen mit den Vermietern und auch die Genehmigungen in den Ämtern coronabedingt in die Länge – wir können euch also leider noch immer keine zuverlässige Zusage geben.

Gleichzeitig wird für uns immer klarer, dass wir nun langfristige, zukunftssträchtige Entscheidungen treffen müssen, um gut mit dem Vermieter verhandeln zu können und eine gute Entscheidung treffen zu können, v.a. in dieser auch für uns nicht gut zu überblickenden Lage: Können wir uns den Umbau leisten? Müssen wir alle Umbaumaßnahmen an Firmen vergeben oder können wir wie geplant auch viel in Eigenregie, vielleicht mit eurer Unterstützung umbauen? Für wie viele SchülerInnen müssen wir aktuell planen? Ist der Standort attraktiv genug, damit wir auch „für immer“ dort bleiben wollen?

Das Gebäude hat die perfekte Größe, wir könnten irgendwann in der fernen Zukunft auch noch mehr Räume dazu mieten und sogar einen Kindergarten (absolute Zukunftsmusik!) dort einrichten. Aber es ist uns eigentlich etwas zu weit östlich, auch wenn die Anbindung

super ist – man läuft nur wenige Minuten zum Bahnhof und ist in 1 Autominute auf der B76. Außerdem müssen wir klären, ob wir uns in diesen schwierigen Zeiten ein großes Gebäude leisten können oder ob wir lieber ein kleineres Übergangsgebäude für die wenigen AnfangsschülerInnen mieten sollten. Oder sollten wir den Schulstart gar um ein Jahr verschieben??? Diese Entscheidungen können und wollen wir nicht ohne euch treffen. Daher haben wir

FRAGEN

Wie geht es euch zur Zeit, wie kommt ihr so klar? Wie hoch ist eure Belastung zur Zeit, wie zuversichtlich blickt ihr in die Zukunft mit uns als Schule? Gibt es (coronabedingte) Probleme, die vielleicht einen Schulbesuch verhindern oder erschweren? Können wir auch diesen Sommer auf eure Hilfe beim Umbau (wenn es wieder erlaubt ist) zählen oder seid ihr gerade voll mit „Überleben“ beschäftigt? Könnt ihr euch weiterhin vorstellen, euer Kind / eure Kinder bei uns lernen zu lassen, auch wenn ihr dabei weiter fahren müsst, als ursprünglich vorgesehen? Ist der Standort in Raisdorf mit der Anbindung an den ÖPNV und die B76 für euch machbar, auch „für immer“? Könnt und wollt ihr auch in Pandemiezeiten und Homeschooling ein Schulgeld von durchschnittlich 175,- pro Kind tragen oder müssen wir den Finanzplan anpassen bzw. den Schulstart um ein Jahr verschieben?

An alle, die planen ihr Kind / ihre Kinder in den nächsten Jahren zu uns zu schicken: Bitte gebt uns möglichst schnell, spätestens bis zum 3. April Rückmeldung (an kontakt@anders-schule-kiel.de) mit folgenden Infos:

- Ab wann würdet ihr starten?
- Ist der Standort in Raisdorf für euch ausreichend gut erreichbar, damit wir dort „für immer“ (d.h. mind. die nächsten 10 Jahre) bleiben können?
- Könnt und wollt ihr weiterhin die Anders-Schule als Lernort für euer Kind / eure Kinder (mit-) finanzieren bzw. gibt es hier evtl. Einschränkungen, die wir berücksichtigen müssen?
- Könnt ihr uns beim Umbau unterstützen (Liste mit Gewerken bzw. ToDo am Ende)?
- Braucht ihr ein persönliches Gespräch, per Skype, Telefon oder Zoom, habt ihr Fragen an uns?

To Do Umbau Raisdorf

- Tischlerarbeiten:
 - Aus- und Einbau von Türen und Fenstern,
 - WC-Wände aufstellen
 - Fußleisten
- Maurerarbeiten (oder Leichtbautischler?):
 - nichttragende und tragende Wände einreißen
 - und wieder aufbauen
- Malerarbeiten: verputzen (innen und außen)
- Sonstiges
 - Lüftungsrohre abhängen
- Bodenarbeiten:
 - Linoleum rausreißen
 - und neu verlegen (incl. Vorbereitung)
 - Fliesen in den Sanitärräumen verlegen incl. Bodenvorbereitung
- Heizungsarbeiten und Sanitär
 - Demontage und Montage Heizungskörper
 - Toilettenräume einbauen (Toiletten anbauen etc., auch barrierefreie Installation)
 - Trinkwasserleitungen und Abwasserleitungen verlegen incl. Wassermesser etc.
- Elektrik
 - neue Leuchten an die Decke (die müssen bestimmten Kriterien entsprechen und abgenommen werden)
 - evtl. auch Kabel verlegen (das soll eigentlich schon da und nutzbar sein)
- ...

Wir schicken euch liebe Grüße, viel Kraft und Energie und freuen uns auf eure Rückmeldungen!

Herzliche Grüße wünscht Eurer Anders-Schule Team

Für die Abmeldung aus dem Newsletter einfach eine Mail an stopp@anders-schule-kiel.de schreiben.